



## Erstklassiger UV Schutz bedeutet die Wahl zu haben!

Denn ob Sie eine Lösung:

- mit **einfachem Floatglas** suchen,
- mit **mundgeblasenen Gläsern** oder
- mit **entspiegelten Gläsern** oder
- mit einem **Ug-Wert von 3,8, musealen UV++Schutz, doppeltem IR-Schutz und dann auch noch als einzelne Verbundglasscheibe** - oder -
- **ganz ohne Glas**

suchen, bei uns steht das Objekt und seine (Ihre) Bedürfnisse im Vordergrund.

Und nicht **ein** Glasprodukt **eines** Herstellers...

Aber eins nach dem andern...

- **UV- & IR-Strahlung - eine nicht erkannte Gefahr für Ihr Kunstwerk?!!!**
- **Exakte Analyse**
- **Einsatzmöglichkeiten**
- **Datenblätter**
- **Referenzen**

## UV- & IR-Strahlung - eine nicht erkannte Gefahr für Ihr Kunstwerk?!!!

Nun gut, werden Sie sagen, "Das UV-Strahlung die Kunstwerke/Objekte in dem von mir betreutem Gebäude gefährdet ist mir klar, deshalb habe ich ja eine UV-Schutzverglasung (oder eine UV-Schutzfolie) anbringen lassen."

ABER, sind Sie sich auch sicher?

Wissen Sie exakt, daß Ihr jetziger UV-Schutz Ihnen an der Stelle der Strahlungsbande den Schutz bietet, den die Ihnen anvertrauten Kunstwerke z.B. in Ihrem Museum wirklich benötigen?

Kennen Sie die Transmissionskurven? Die Bedeutung des "50-Lux-Wertes" und den relativen Schädigungsgrad nach Judd & Hilbert?

**Hier** erfahren Sie mehr!

## Exakte Analyse

Wenn Ihnen unsere Seriengläser nicht genügen, steht beim Einsatz unserer Sonder-Strahlungsschutzgläser am Anfang immer die genaue Diagnose der gewünschten Wirkung sowie der Umgebungsbedingungen.

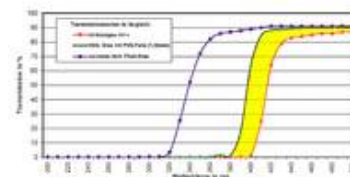
Hierzu ist es nötig, dass wir vor Ort eine exakte Analyse der Situation durch unseren Strahlungsphysiker vornehmen. Dies geschieht im Verbund mit einem Restaurator sowie bei Bedarf mit einem zusätzlichen Bauphysiker.

Dabei wird die Beleuchtungs-, Klima- und Raumsituation vor Ort aufgenommen, ausgewertet



Kunstwerken können auch durch Licht entstehen.

Schäden an Kunstwerken können auch durch Licht entstehen.

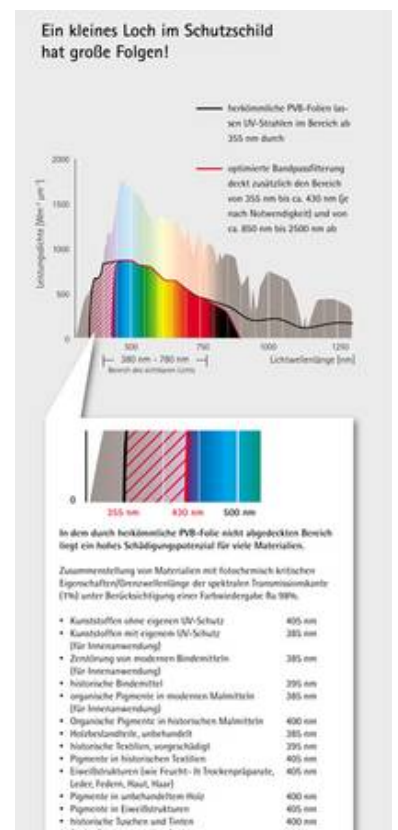


Bei vielen handelsüblichen "UV-Schutzgläsern" bleibt der gefährliche, hier gelb markierte Bereich meist ungeschützt.



Der UV++Schutz der weiter denkt!

**Hier finden Sie die Datenblätter einiger ausgewählter UV++ Gläser**



und aufgearbeitet, um daraus für Sie eine entsprechende Maßnahmenempfehlung mit den aus der objektspezifischen Situation resultierenden Scheibentypen zu entwickeln, die im Ansatz auch bauphysikalische Auswirkungen einschließen.

Nur so kann sichergestellt werden, dass die vielen Faktoren, die für die Auswahl des richtigen Glases entscheidend sind, entsprechend berücksichtigt werden und nicht durch die Verbesserung eines Aspektes ein anderer (z.B. Klima, Farbwiedergabe etc.) verschlechtert wird.

### Langzeiteinsatz ohne Wirkungseinbußen

Bei Belastungstests wurde bereits eine Nutzbarkeit von über 150 Jahren ohne Wirkungseinbußen simuliert.

Diese Zuverlässigkeit relativiert sicherlich auch die augenscheinlich vorhandenen Preisvorteile von UV-Schutzklebefolien.

### Einsatzmöglichkeiten

Die Einsatzmöglichkeiten unserer Serien- und erst recht der Sonderstrahlungsschutzgläser sind vielfältig. In verschiedenen Bereichen werden sie bereits eingesetzt.

Zum Beispiel als Schutzscheibe bei Fenstern und Fassaden in

- Museen, Sammlungen, Galerien
- Kirchen, Burgen, Schlösser
- Archiven, Bibliotheken
- Privathäusern mit hochwertiger Ausstattung
- Verkaufsräumen mit hochwertiger Ware

Sowie als Schutzscheiben für

- Bilderrahmen
- Vitrinen
- Schaufenster
- Leuchten (**Insektenschutzglas**)

Sprechen Sie mit uns!

Gerne nennen wir Ihnen Referenzadressen vom erfolgreichen Einsatz unserer Gläser und erörtern mit Ihnen die Anforderungen Ihres Projektes.

**Hier** können Sie mehr über die Grundlagen des UV- und Strahlungsschutzes erfahren.

### Datenblätter unserer UV++ Schutzgläser



Von den wichtigsten Glas- und Filterkombinationen finden Sie **hier** die entsprechenden Datenblätter.

Bei objektspezifischen Glasentwicklungen können im Rahmen des Entwicklungsauftrages auch Daten für die individuell auf Ihr Objekt abgestimmten Gläser gemessen werden.

### Referenzen

anbei einige Referenzen in denen diese Gläser eingesetzt wurden:

- **Abteikirche, Amorbach**
- **Geschäftshaus, Augsburg**



Durch den einschleibigen Aufbau sind auch komplizierte Scheibenformen wie im Maßwerk möglich.



Temperaturvergleich, links eine herkömmliche Schutzverglasung in St. Lorenz zu Nbg, rechts unsere für St. Lorenz entwickelte UV- und IR-Schutzverglasung



Schutzscheibe vor einem Altarrentabel, ähnliche Gläser werden auch in Vitrinen eingesetzt.



Eine völlig unauffällige Art des UV-Schutzes - vollintegriert in eine Bleiverglasung mit klassischen mundgeblasenen Antikgläsern



Eremitage in Bayreuth  
UV-Schutzverglasung in Holzfenstern.

- St. Ulrich und Afra, Augsburg
- Eremitage, Bayreuth
- Kloster Corvey, St. Stephanus und St. Vitus, Höxter
- St. Peter und Paul, Dollnstein
- Schloss Hundisburg, Haldensleben
- St. Martin, Illertissen
- Schloss Malberg, Kyllburg
- Luftbildarchiv des Bayerischen Landesamtes für Denkmalpflege, München
- St. Lorenz, Nürnberg
- Deutsche Nationalbibliothek, Leipzig
- Neumünster, Würzburg
- Villa Restelberg, Zürich
- etc.



St. Ulrich und Afra in Augsburg, neben unseren UV++ Schutzgläsern mit IR-Schutz setzten wir in Teilbereichen des Fensters OI Verosol 816 mit einer zusätzlichen frei gehängten UV++ Schutzfolie ein, um die ca. 23% Transmission des Lichtschutzstoffes auf 0% bei ca. 390 nm zu drücken und so den Schädigungsfaktor nach Hilbert und Judd in diesem Bereich von 31 auf 0 zu senken.

---

Nach oben